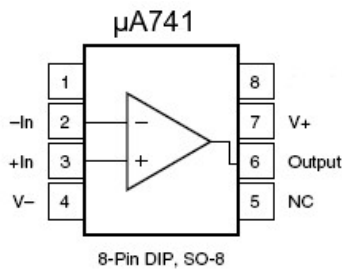


Bauanleitung für Distortion DOD250 ®

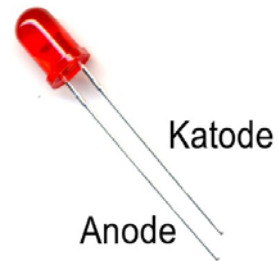
Seite 2.....Bauelementliste
Seite 3.....Bestückung der Leiterplatte
Seite 4.....Verdrahtungsplan
Seite 5.....Vorschlag Anordnung der mech. Bauelemente

Einige Belegungen von wichtigen Bauelementen

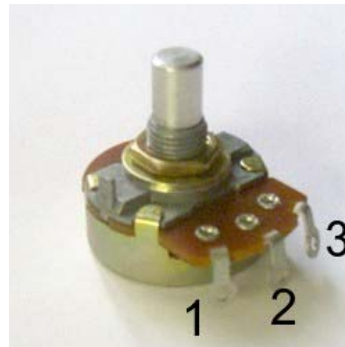


DPDT-Switch

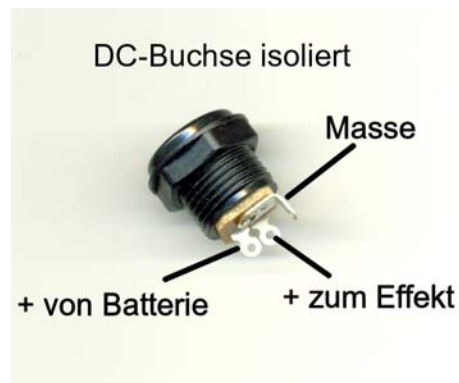
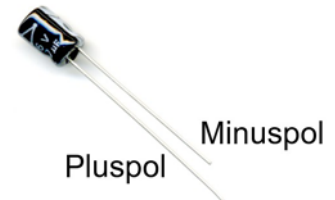
Leuchtdiode (LED)



TO-92



Elektrolytkondensator

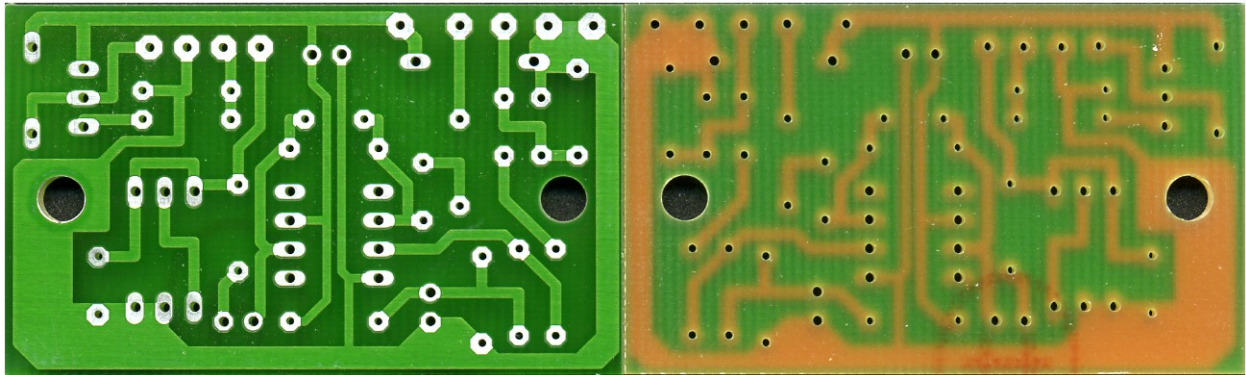


Materialliste für Distortion DOD250 /Bill of material

Menge	Bezeichnung
1	Monoklinke
1	Stereoklinke
1	DPDT Schalter
1	Leiterplatte
1	LED Clip
1	LED Rot 3mm Low Current
1	Pot 100K A
1	Pot 500K C
2	Abstandshalter LP 4,8mm
1	DC-Buchse
1	IC μ A741 DIP8
1	LC 08
1	Widerstand 2,2M (Rot/Rot/Schwarz/Gelb/Braun)
1	Widerstand 470K (Gelb/Violett/Schwarz/Orange/Braun)
1	Widerstand 2K2 (Rot/Rot/Schwarz/Braun/Braun)
2	Widerstand 22K (Rot/Rot/Schwarz/Rot/Braun)
2	Widerstand 4K7 (Gelb/Violett/Schwarz/Braun/Braun)
1	Widerstand 1M (Braun/Schwarz/Schwarz/Gelb/Braun)
2	Widerstand 10K (Braun/Schwarz/Schwarz/Rot/Braun)
2	MKT 1nF = 0.001 μ F
1	MKT 47nF = 0.047 μ F
1	MKT 10nF
1	SDPN 22p
1	1N4001
4	1N4148
1	BS170
1	RASM 4,7 μ F
1	RASM 100 μ F
1	RASM 47 μ F
1	Batterieclip
1	Div. Litze
2	Kabelbinder

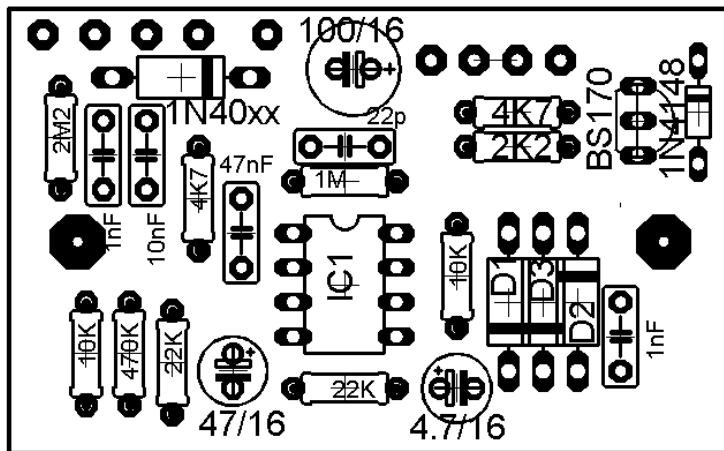
Lötzinn ist kein Lieferbestandteil.

Ansicht der Leiterplatte Leiterzug- und Bestückungsseite



Bestückung der Leiterplatte

Als erstes wird die Leiterplatte anhand des unten abgebildeten Bestückungsplanes bestückt. Hierzu sollte man mit den niedrigsten Bauelementen anfangen zu bestücken, d.h. als erstes die Widerstände, die Dioden, die Kondensatoren und zum Schluss die Transistoren. Sauberes arbeiten, insbesondere die Ausführung der Lötstellen sollte oberste Priorität besitzen, um von vornherein generell Bestückungs- und Lötfehler auszuschließen.



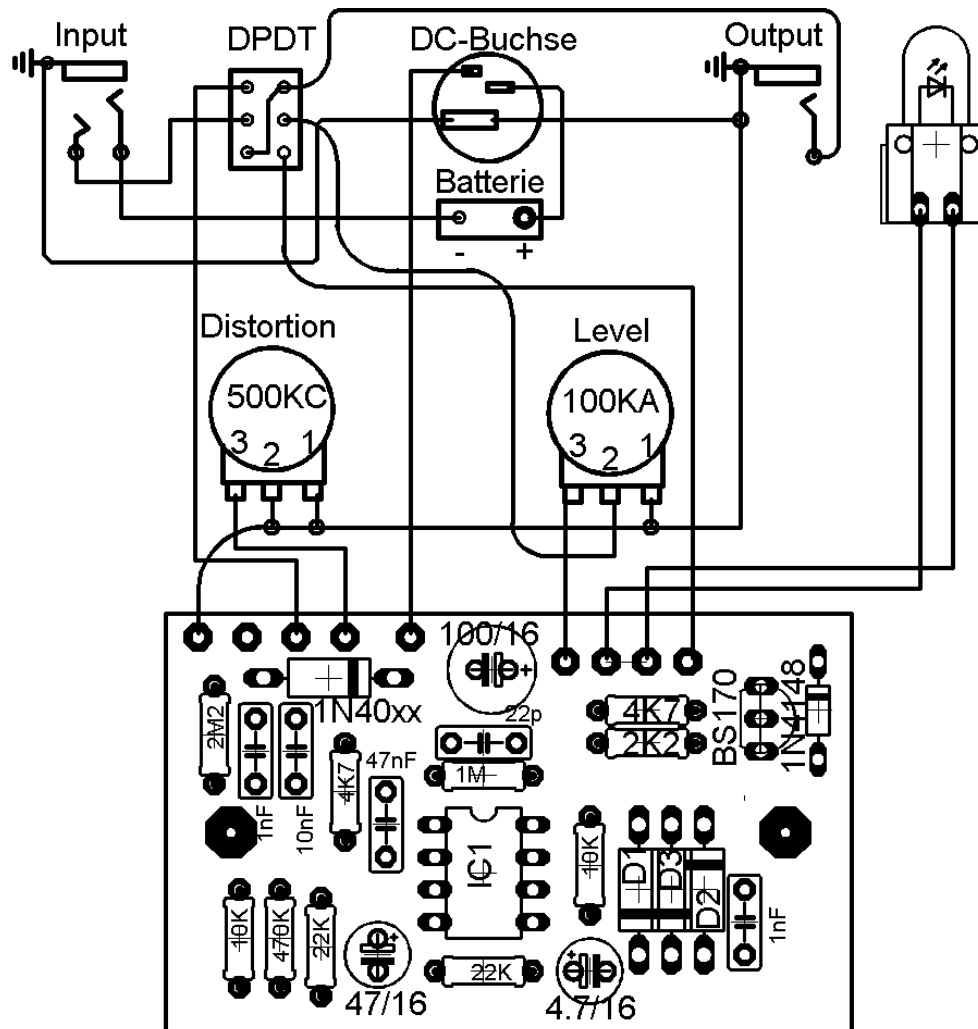
IC1=LM741, TL081, TL071 o.ä.

D1, D2 =1N4148

Für asymmetrisches Clipping D3=1N4148 - ansonsten Brücke einlöten

Nachdem die Leiterplatte vollständig bestückt ist erfolgt die Verdrahtung nach dem unten gezeigten Verdrahtungsschema. Vorher sollte allerdings das vorgebohrte Gehäuse schon mit allen passiven Komponenten (Schalter, Klinkenbuchsen, Potentiometer und der LED) bestückt sein. Die LED Beinchen werden am besten auf ca. 5mm gekürzt und mit zwei verschiedenfarbigen Litzen verlängert und verlötet, um beim verdrahten hinterher zu wissen wo Anode und Katode ist.

Verdrahtungsplan



IC1=LM741,TL081,TL071 o.ä.

D1, D2 =1N4148

Für asymmetrisches Clipping D3=1N4148 - ansonsten Brücke einlöten

Die Befestigung der Leiterplatte im Gehäuse erfolgt mittels der mitgelieferten selbstklebenden Abstandhalter rückseitig auf den Potentiometern.

Folgende Bohrdurchmesser sollten verwendet werden:

Potentiometer : 7mm

Klinkenbuchsen : 9mm

DPDT-Schalter: 12mm

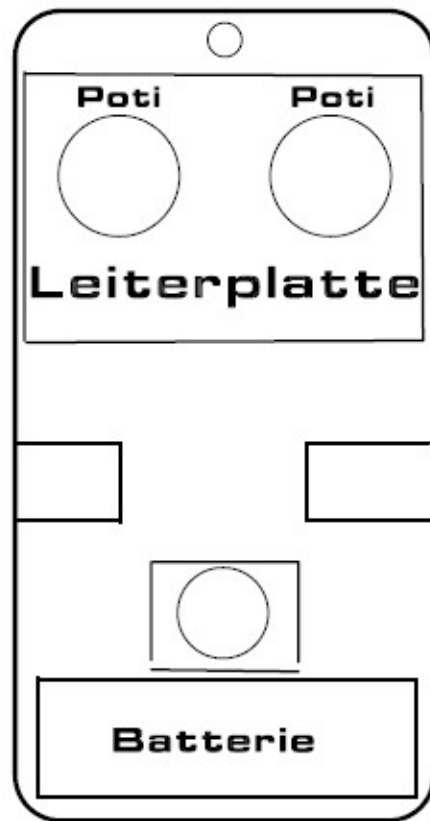
DC-Buchse: 13mm

LED mit Montagering 3mm: 4,3mm

Als Gehäuse wird die Größe 1590B bzw. GEH020 verwendet.

Bei sauberem Aufbau und richtiger Verdrahtung, sollte das Effektgerät sofort funktionieren. Für eventuelle Fragen stehen wir natürlich jederzeit zur Verfügung.

Vorschlag zur Anordnung der mechanischen Bauelemente.



Der Abstand der Potentiometer zueinander sollte ca. 30mm betragen. Die DC-Buchse setzt man zweckmäßiger Weise unterhalb der Inputbuchse in Höhe des Schalters. Der Abstand der Bohrung vom Schalter ca. 30mm, Buchsen 50mm jeweils von unten gemessen.